



MITEINANDER

**Mitteilungsblatt für den
katholischen Pastoralraum Giessen-Stadt**
mit Heuchelheim und Annerod

www.kath-giessen.de

Ich schäme mich meiner Freude nicht
warum sollte ich meine Trauer verstecken?
Alle dürfen mein Lachen sehen,
warum nicht meine Tränen.
Trauer und Tränen gehören zum Leben
wie Freude und Lachen.
Trau dem anderen mehr zu:
Wer mit dir lacht,
will vielleicht auch mit dir weinen!

In dieser Ausgabe

Geistliches Wort	3
Pastoralraum Gießen-Stadt	5
Aufwiedersehen Schwester Theresa Von der Gemeinde ins Gefängnis Pilger der Hoffnung	
Miteinander	19
Albertus Magnus „Missa pro defunctis“ Musenkeller	
Kurz notiert	28
Martinsmarkt und Martinszug	
Kids.Tennies.Kirche.	31
Ein Herr.Ein Glaube.Ökumene.	32
Wir sind Kirche.Sie auch?	34
Engagierte Helferinnen und Helfer ...	
Veranstaltungskalender	36
Gottesdienste im November	38
Pastoralraum Gießen-Stadt Kontakte	49

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Schwestern und Brüder,

seit Oktober werden die Tage spürbar kürzer. Es ist dunkel beim Aufstehen und es dunkelt auf dem Heimweg. Gern gehe ich in diesen Tagen auf den Friedhof und freue mich an den zunehmenden Lichtern auf den Gräbern. Ein leuchtendes Glaubenszeugnis in der zunehmenden Dunkelheit, das mir das Gefühl von Trost und Geborgenheit gibt.

Letztens kam ich am Grab meiner Eltern mit einer älteren Frau ins Gespräch, die das Grab ihres Sohnes besuchte. „Der Sohn kannte nur seine Arbeit“, erzählte die Frau mit leisem Bedauern. Ihre Lebensweisheit dagegen: „Hier und jetzt in Beziehung zu den Nächsten Zeit investieren. Versöhnung und Frieden leben. Das ist wichtiger als arbeiten und Geld verdienen.“ Da ich selber gerne viel arbeite, fühlte ich mich spontan ertappt. Reich war die Frau dem äußeren Anschein nach nicht, aber sie strahlte eine tiefe Würde, unbändige Lebensenergie und Zufriedenheit aus. Eine Frau, die mit sich und der Welt, trotz Schmerz und Verlusten, im Reinen ist. Selig, wem es gelingt so zu leben!

Ich nahm ihren Impuls mit nach Hause: Wie gestalten wir, wie gestalte ich die Beziehung zu den Menschen, die zu mir gehören, und zu denen, die mir im Tod vorausgegangen sind?

Beziehungen im ‚Hier und Jetzt‘ brauchen immer wieder aktive Gestaltung und Weiterentwicklung. Sie brauchen Impulse und Ausdauer und Geduld und gemeinsames Suchen, wenn sie sich in den Veränderungen des Lebens bewähren wollen.

Jede gelingende Beziehung ist ein Wunder Gottes und ein gutes Stück Arbeit. Das ist nicht immer leicht und manchmal will es leider trotz bestem Willen nicht gelingen und Beziehungen zerbrechen, Menschen gehen auseinander. Dann braucht es viel Kraft und Mut, sich wieder neu auf den Weg zu machen ▶▶

und Vertrauen zu setzen in neue Beziehungen.

Das Sterben von Menschen, mit denen man in Beziehung steht, setzt uns Lebenden eine Grenze. Aber auch die Beziehung zu den Verstorbenen kann weiter gepflegt werden. Für mich zeigt sich darin der ‚Ernstfall‘ des Glaubens an die Auferstehung. Der Friedhofsbesuch – nicht nur am Fest Allerseelen – erinnert daran, dass das Leben nicht im Tod endet, dass die Liebe stärker ist und Grenzen überwindet. Der Gang zum Friedhof, an die letzte Ruhestätte, kann zu einem Weg des Trostes, der Klärung, Versöhnung und Heilung werden. Im Herzen kann ich all das dankbar erinnern, was ich von Verstorbenen empfangen habe. Ich kann benennen, was offen und ungelöst ist und im Gebet Gott bitten, dass er Versöhnung und inneren Frieden schenkt. Wir beten für die Verstorbenen an ihren Gräbern, aber wir nehmen auch uns Lebende mit hinein in dieses Beten und Gedenken.

Es ist gut, dass wir die alten Bräuche bewahren und Lichter auf die Gräber bringen. Schade, dass man in den Friedwäldern keine Kerzen anzünden darf. Das wäre ein Leuchten in den Wäldern! Gut, dass in unseren Kirchen immer ein Ort da ist, um ein Licht aufzustellen. Am Fest Allerseelen gedenken wir in den Gottesdiensten aller Verstorbenen aus unseren Gemeinden aus dem letzten Jahr. Wir verlesen alle Namen und zünden für jede und jeden eine Kerze an. Alle sind aufgehoben bei Gott. Niemand ist vergessen. Dankbar nehmen wir wahr, dass wir eingebunden sind in ein Netz von Menschen, die vor uns lebten und mit uns auf dem Weg sind.

Und so heißt es in einem Segensgebet:

„Die Gnade seines Segens schenke euch der Gott allen Trostes, der uns aus Liebe erschaffen und uns in Christus die Hoffnung auf die Auferstehung geschenkt hat.“

Carola Daniel
Pastoralreferentin

Schwester Theresa nimmt Abschied von Gießen

Die Nachricht kam ziemlich kurzfristig und heftig: Schwester Theresa verlässt schon am 30. Oktober Gießen in Richtung ihres Ordenshauses in Neumarkt i.d. Oberpfalz. So haben es ihre Ordensoberen entschieden und Schwester Theresa nach 23 Jahren an eine neue Lebensstation gerufen.

Als Oberin unserer Schwesterngemeinschaft und Teil der Krankenhausleitung im St. Josefskrankenhaus – Balserische Stiftung ist sie eine Institution und eigentlich nicht wegzudenken. Auch war sie eine gute Brückenbauerin zwischen Krankenhaus, Schwesterngemeinschaft, Pfarrei und Pastoralraum, die in vielen Situationen eine gute Idee und Initiative hatte oder Zusammenarbeit leicht hergestellt hat.

Unaufgeregt, aber mit hoher Anteilnahme, Geduld und Beharrlichkeit hat Schwester Theresa gewiss viele Aufgaben bewältigt, Probleme gelöst, begegnete sie den Menschen mit offenem Ohr und helfenden Händen.

In St. Bonifatius und im Pastoralraum war sie als Küsterin, Lektorin und Kommunionhelferin engagiert ebenso wie im Pfarrgemeinderat, im Vesper-Team und aktuell in der Projektgruppe „Zukunft des Glaubens“ mit einem umsichtigen Blick aufs Ganze, aber auch frischen und innovativen Ideen.



Bei alledem spüren wir, wie auch eine kleine Schwesterngemeinschaft in guter Weise wichtig und prägend für das Profil und die Atmosphäre eines katholischen Krankenhauses, aber auch für die Gemeinden und Einrichtungen unseres Pastoralraums ist und dorthin ausstrahlt.

Schwester Theresa danken wir sehr herzlich für ihren treuen, lösungsorientierten und Verbindung stiftenden Dienst im Krankenhaus und im Pastoralraum und wünschen ihr für ihre nächste Station und Lebensphase vielleicht schon erste leise Aspekte von Ruhestand, aber vor allem Gottes Segen und Stärkung und Begleitung in ihrer Berufung!

Für den katholischen Pastoralraum Gießen-Stadt
Pfarrer Erik Wehner, Pastoralraumleiter

**Herzliche Einladung zur Verabschiedung von
Schwester Theresa Brütting aus Gießen
im Sonntagsgottesdienst
am 27. Oktober 2024
um 11:00 Uhr in St. Bonifatius
mit anschließendem Gemeindetreffen!**

Uta Kuttner

von der Gemeinde ins Gefängnis

Im letzten Miteinander konnten Sie einen Dank- und Abschiedsgruß von Gemeindereferentin Uta Kuttner lesen, die zum 1. September in die Gefängnisseelsorge an der Justizvollzugsanstalt Gießen gewechselt ist – eine Stelle, die einige Zeit vakant war und an der ein hoher Bedarf an Seelsorge im eigentlichen Sinne besteht, bei den Gefangenen, aber auch bei denen, die dort arbeiten.

Auch die JVA ist ein Teil unseres Pastoralraums, unserer Gemeinde. Uta Kuttner ist es wichtig, an die „Hecken und Zäune zu gehen“, biblisch gesprochen, was sie nun in der City- und Gefängnisseelsorge in doppelter Weise wahrnehmen kann. Insofern bleibt Uta Kuttner pastorale Mitarbeiterin in unserem Pastoralraum, wechselt aber aus dem Gemeindedienst in die sogenannte „kategoriale Seelsorge“.

Sie war und ist die „dienstälteste“ Mitarbeiterin in unseren Gemeinden und so können wir ihr für viele Jahre ihres großen Engagements sehr herzlich danken, mit dem sie sich mit viel Einsatz, Temperament und Herzblut eingebracht hat: in der Erstkommunionvorbereitung, in der Begleitung von Kinder- und Familiengottesdiensten, als Präventions-Beauftragte, bei der Gestaltung alternativer Gottesdienstformen, bei ökumenischen und interreligiösen Begegnungen, in innovativen Projekten, als Mentorin für angehende pastorale Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und – als ganz eigenes Aufgabengebiet – in der pastoralen und religionspädagogischen Begleitung unserer zehn katholischen Kindertagesstätten in Gießen (in Trägerschaft von Caritas und SkF).



Es ist zu spüren, dass sie immer mit großer Leidenschaft und Überzeugung ihre Aufgaben wahrnimmt, mal mit mütterlicher Fürsorge, mal mit jugendlichem Schwung und Reformeifer, immer mit Spiritualität und pädagogischem Talent.

So war sie eine große Bereicherung in ihrem Dienst für unsere Gemeinden und wird gewiss ihre neuen Aufgaben mit ebenso großem Einsatz, mit Aufgeschlossenheit und Umsicht wahrnehmen.

Wir danken Uta Kuttner sehr herzlich für ihren tatkräftigen Dienst in unseren Gemeinden und wünschen ihr Gottes Segen, Beistand und Ermutigung für ihre wichtige neue Aufgabe in dieser Form intensiver Seelsorge, dabei, das Evangelium von der Liebe Gottes in die JVA zu tragen und auch bei der Cityseelsorge für die Menschen da zu sein!

Für den Pastoralraum und das Pastoralteam:
Pfarrer Erik Wehner

**Herzliche Einladung zur
Verabschiedung aus dem Gemeindedienst
von Gemeindereferentin Uta Kuttner
im Familiengottesdienst
mit dem Montessori-Kinderhaus
am Sonntag, 24. November,
11.00 Uhr, in St. Bonifatius
mit anschließendem Gemeindetreffen**

Firmung 2024

Liebe Gemeinde,

in diesem Jahr haben sich 28 Jugendliche aus unserem Pastoralraum zum Glaubenskurs Firmung angemeldet. Die Firmvorbereitung startete im Februar 2024 mit einem Info-Treffen, gefolgt von monatlichen Vorbereitungsstunden. Die Jugendlichen haben sich mit verschiedenen Themen beschäftigt, zum Beispiel Gott, Jesus, Heiliger Geist und Kirche. Höhepunkte der Vorbereitung waren sicher ein interessantes Gespräch mit unserem Bischof Peter Kohlgraf im Mai, ein Open-Air-Gottesdienst auf der Wiese an der Albertus-Kirche im Juli und ein Begegnungstreffen mit anderen Jugendlichen, die sich auf die Formung vorbereiten, im Mainzer Dom im September. Die Jugendlichen waren sehr aktiv im Gottesdienst sowie in den Gruppenstunden.

Die Firmung der jungen Christen und Christinnen findet am **Sonntag, den 10. November** statt. Unser Bischof Peter Kohlgraf wird das Sakrament der Firmung im Gottesdienst **um 10:00 Uhr in der Bonifatiuskirche** spenden.

Ein herzliches Dankeschön geht an das Team für die Vorbereitung und Begleitung der Gruppe!

Allen Firmbewerberinnen und Firmbewerbern wünschen wir Gottes Segen und den Beistand des Heiligen Geistes!

P. Febin Francis

Herzliche Einladung zum offenen Infoabend zur Erstkommunionvorbereitung 2025

Ihr Kind besucht die dritte Klasse und Sie als Familie sind daran interessiert, dass Ihr Kind an der Erstkommunionvorbereitung 2025 teilnimmt?

Dann kommen Sie, gerne in Begleitung Ihres Kindes, am **Mittwoch, den 27. November 2024** in die **Rotunde** neben dem Pfarrhaus **St. Albertus** (Nordanlage 45).

Im zeitlichen Rahmen von **17:30 Uhr bis 19:30 Uhr** können Sie kommen und gehen, wie es Ihnen am besten passt, und sich an Info-Ständen und bei Ansprechpersonen über die Vorbereitung informieren. Anmeldungen zur Erstkommunionvorbereitung 2025 liegen am Infoabend aus.

Familien mit Kindern im entsprechenden Alter werden von uns gesondert angeschrieben, sofern wir diese Daten haben. Da erfahrungsgemäß damit nicht alle Interessierten erreicht werden, können Sie natürlich gerne am Infoabend vorbeikommen, auch wenn wir Sie noch nicht angeschrieben haben und Sie sich von dieser Einladung angesprochen fühlen.

Eine kurze Rückmeldung an timmschreiner@bistum-mainz.de erleichtert die Planung des Abends. Vielen Dank!

Die Erstkommunionvorbereitung kann in der gewohnten Form nur durchgeführt werden, wenn sich Ehrenamtliche aus den Erstkommunionfamilien oder aus der Gemeinde beteiligen, etwa als Katechetin oder Katechet. Auch eine Unterstützung der Vorbereitung „im Hintergrund“, z.B. bei den Katechetenabenden durch erfahrene Katechetinnen und Katecheten der letzten Jahre, ist denkbar und gesucht. **Sollten Sie Lust haben, mitzumachen, egal ob mit Vorerfahrung oder nicht, melden Sie sich gerne bei mir!** Wir finden eine passende Aufgabe für Sie.

Ich freue mich, wenn Sie bei der Erstkommunionvorbereitung 2025 dabei sind!

Timm Schreiner

Weil spenden gut tut.



Caritas-Wintersammlung

Investieren Sie in Menschlichkeit

26. November bis 5. Dezember 2024

Caritas
im Bistum Mainz





... hektisch und stürmisch? Abgehetzte Menschen bepackt mit vollen Tüten? Plätzchen backen und Weihnachtssessen planen?

Halten Sie inne, nehmen Sie sich eine Auszeit. Unsere ausgewählten Kleinigkeiten und Bücher wollen Sie dabei unterstützen:

- * Glaskunst aus buntem Fusingglas
- * Sterne und Engel
- * Kerzen und Teelichter
- * Adventbücher für Kinder und Erwachsene

* Nostalgische Türchen-Adventskalender (ohne Schokolade) zum Sonderpreis von nur 2,00 €

u.v.m.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Kommen Sie schon im November und schauen Sie sich in Ruhe bei uns um. Wir sind sonntags vor und nach dem Gottesdienst (11:00 Uhr) für Sie da.

Auf Sie freut sich das Team der Christlichen Buch- und Kunststube von St. Bonifatius.

Herbst-Café für Frauen

Samstag, 23. November

15 Uhr bis 17 Uhr

Rotunde St. Albertus

In gemütlicher Atmosphäre
bei Kaffee, Tee & Kuchen, einem geistlichen Impuls
und Kreativzeit ins Gespräch kommen
und Zeit miteinander teilen.

Zur Planung des Nachmittags bitte ich um eine kurze
Rückmeldung (0641-51112) bis zum 20. November.
Vielen Dank!

Ich freue mich auf den gemeinsamen Nachmittag.

Rosi Slusalek

Nacht der Lichter



Die KHG lädt wieder zur Nacht der Lichter am Sonntag, 24. November um 19:00 Uhr in die St. Bonifatiuskirche ein.

Die Katholische Hochschulgemeinde Gießen (KHG) lädt am **Sonntag, 24. November um 19:00 Uhr** zur „Nacht der Lichter“ in die Bonifatiuskirche ein. Seit über 15 Jahren gibt es in Gießen regelmäßig das Taizé-Gebet in St. Bonifatius und in der KHG, das mit der „Nacht der Lichter“ seinen Höhepunkt findet. Diese besondere Form des Gottesdienstes im Geiste der ökumenischen Glaubens- und Lebensgemeinschaft von Taizé findet durch ihre eindrucksvolle, emotionale und spirituelle Atmosphäre alljährlich großen Zuspruch. Die Kirche wird mit hunderten von Kerzen in ein beruhigendes, warmes Licht getaucht sein. Der Abend beginnt mit dem Grußwort aus Taizé, danach werden langsam die vielen Kerzen entzündet. Gemeinsames Beten und Singen, meditative Texte und Stille wechseln sich ab. Dazu erklingen viele Taizé-Lieder, die von der studentischen Musikgruppe der KHG, unter Leitung von Eva Beyenburg-Weidenfeld, begleitet werden. Alle Interessierten sind zum Mitsingen und Mitbeten eingeladen.

Herzliche Einladung zum Taizé-Gebet in der KHG am:
Montag, 4. November und 2. Dezember, jeweils um 19:00 Uhr im Meditationsraum (1. Stock) in der KHG. Anschließend gemeinsames Zusammensitzen bei Keksen und Tee.

Pilger der Hoffnung

2025 wird in der katholischen Kirche als Heiliges Jahr begangen, das mit dem Advent beginnt. Das Heilige Jahr steht unter dem Leitwort „Pilger der Hoffnung“. Im Jahresprogramm des Instituts für Spiritualität heißt es dazu: *„Diese besonderen Jahre, die in der katholischen Kirche alle 25 Jahre vorgeesehen sind, erinnern uns an die bedingungslose Liebe Gottes zu uns. Dass uns in dieser Liebe eine besondere Tür zum Herzen Gottes offensteht, drückt sich in den sogenannten heiligen Pforten aus. Während diese nur in den heiligen Jahren geöffnet werden, steht uns der Zugang zu Gott und zueinander immer offen.“*

Stärkung des Glaubens geschieht in vielfältiger Weise. Glaube und Spiritualität, die persönliche Weise, Glauben zu leben, braucht Pflege des Glaubenslebens im Alltag in Familie, Gruppierungen, Gemeinde oder auch in geistlichen Gemeinschaften. Glauben lebt davon, geteilt zu werden. Gottesdienste, Andachten, Begegnungen und Angebote in unseren Gemeinden hier in Gießen tragen dazu das ihre bei. Manchmal ist der Blick weiter über die eigene Gemeinde oder vertraute Gruppierung hinaus hilfreich. Jede und jeder bedarf immer wieder neu der Stärkung im Glauben, neuer Impulse oder auch einer Neuausrichtung. Seelsorgerinnen und Seelsorger aus dem Pastoralteam stehen für Anfragen zur geistlichen Begleitung zur Verfügung. Geistliche Begleitung gibt es darüber hinaus auch durch die Vermittlung der Referentinnen und Referenten des Instituts für Spiritualität. Ergänzend bietet das Institut eine Vielzahl von spirituellen Angeboten in der Region und im Bistum an – von einzelnen Besinnungstagen über Wanderexerzitionen im Vogelsberg bis zu zehntägigen Ex-

erziten im Schweigen. Im Vorwort zum Jahresprogramm 2025 heißt es: *„Mit unseren Angeboten zu Besinnung, Meditation und Exerziten können Sie Ihren Zugang zu sich, Ihren Mitmenschen und Gott vertiefen. Gerade in Zeiten globaler Erschütterungen ist die Frage nach dem Grund unserer Hoffnung besonders herausfordernd, aber auch Lebens-Notwendend.“*

Probieren Sie aus, was für Sie passend ist. Das Jahresprogramm 2025 des Instituts für Spiritualität liegt ab sofort in gedruckter Form an den Schriftenständen in unseren Kirchen aus (solange der Vorrat reicht) und ist digital auf der Homepage des Pastoralraums und des Instituts hinterlegt. Herzliche Einladung als *„Pilger der Hoffnung“* durch das Heilige Jahr 2025 zu gehen.

Carola Daniel

INSTITUT FÜR
Spiritualität
im Bistum Mainz 

Liebe Geschwister im Glauben,

auch wenn der Monat Juli inzwischen schon etwas zurückliegt, klingen die besonderen und kostbaren Augenblicke nach und erfreuen mein Herz.

Im Mai 2022 bin ich zu Ihnen nach Gießen gekommen und im Oktober 2022 folgte dann in St. Bonifatius meine Diakonenweihe. Nach weiterer Vorbereitung und pastoralen Erfahrungen als Diakon kam als nächster Schritt am 6. Juli 2024 meine Priesterweihe im Hohen Dom zu Mainz durch unseren Bischof Dr. Peter Kohlgraf.

„Meine Gnade genügt dir; denn die Kraft wird in der Schwachheit vollendet.“

(2 Kor 12,9 – Primizspruch)

Sehr viele Menschen haben mich bis zu dieser Etappe begleitet: im Gebet, aber auch im praktischen Dasein auf vielfältigste Weise. Sogar bis nach Mainz sind einige angereist: als Ministrantin am Altar, als Sänger der Schola oder als Betende in der Kirchenbank. Dafür kann ich Ihnen und Euch nicht genug danken.



Besonders berührend war für mich meine Primizfeier am 7. Juli in St. Bonifatius, wo ich doch kein gebürtiger Gießener bin und so viele von Ihnen und Euch mir ein liebevolles, unvergessliches Fest bereitet haben.

Die zahlreichen Gäste von nah und fern, die fröhliche und festliche Musik, die unterschiedlichen Dienste, die fürs Auge, Ohr und Herz eine Wohltat waren, haben das Gotteshaus mit Leben und Freude gefüllt.

Das anschließende familiäre Beisammensein im Pfarrhof unter freiem Himmel bei Sonnenschein hat viele schöne Begegnungen ermöglicht und ließ das leibliche Wohl auch nicht zu kurz kommen.

Dafür ein vergelt`s Gott!

Am Ende bleiben mir viele schöne und wertvolle Erinnerungen, die mir in meiner Zeit in Gießen geschenkt wurden und in Dankbarkeit münden.

Auch wenn ich seit dem 1. August als Kaplan im Pastoralraum Worms und Umgebung im Dienst bin, bin ich nicht aus der Welt, sondern lediglich in einer anderen Region unseres Bistums, und freue mich, wenn wir uns nicht ganz aus den Augen verlieren.

Im Gebet – und auch durch moderne Kommunikation – verbunden,

Ihr/Euer
Lukas Tyczka, Kaplan



Patrozinium

in St. Albertus

**Freitag, 15. November 2024,
18:30 Uhr
Heilige Messe, anschließend
Feier im Saal**



Den Gedenktag unseres Kirchenpatrons, des Hl. Alberts des Großen, wollen wir wie jedes Jahr hochfestlich begehen.

Am Freitag, 15. November, findet um 18:30 Uhr der Festgottesdienst zu Ehren des Hl. Albertus in unserer Kirche statt. Anschließend feiern wir im Pfarrsaal unter der Kirche bei einem gemeinsamen Abendessen weiter.

Mit seinen offenen Armen lädt unser Kirchenpatron jeden herzlich dazu ein. Es ist eine gute Tradition, dass wir diesen Tag in unserer Pfarrei besonders würdigen und zur Heiligen Messe und zur anschließenden Begegnung bei Speis und Trank im Saal zusammenkommen.

Seien Sie alle sehr herzlich willkommen!

Herzliche Einladung

„Glauben-Teilen“

Ein Glaubensgesprächskreis
im Pastoralraum Gießen-Stadt

Nächsten Treffen:

Freitag, 1. November

Thema:
„Heilig, weil geheiligt ...“

und

Freitag, 6. Dezember

Thema:
„Advent: Ankunft,
Hoffnung, Heil“

jeweils
um 19:30 Uhr

WO?

Im Bonifatiusaal, Liebigstr. 30
(im 1. Stock im Zwischenbau zwischen
Kirche und Pfarrhaus)

„Glauben-Teilen“ lädt ein zum Gespräch
über unseren Glauben und ist selbstver-
ständlich ökumenisch offen.

- Was bedeutet mir mein Glauben?
- Wo habe ich Fragen oder Zweifel?
- Was am Glauben ist mir besonders kostbar und wichtig?
- Wie kann sich mein Glaube im Alltag zeigen?
- Was bedeutet mir die Glaubensgemeinschaft der Kirche?
- Wie können Bibeltexte und Glaubensinhalte, aber auch die Erfahrungen anderer Christen meinen Glauben stärken?

Falls Sie Interesse am
„Glauben-Teilen“ oder Fragen haben,
freuen wir uns über Ihre Nachricht an:
pfarrrer-wehner@kath-giessen.de

Pfarrer Erik Wehner
und das Pastoralteam





FREUNDE DER KIRCHENMUSIK
St. Bonifatius Gießen e.V.

**Mittwochskonzert
6. November**



Bild: Gereon Krahfurst

mit
Gereon Krahfurst

KIRCHENMUSIK

in
St. Bonifatius

„Die Glocken von Maria Laach“

90. Mittwochskonzert

Am **6. November um 19:00 Uhr** gestaltet der Organist der Benediktinerabtei Maria Laach, Gereon Krahfurst, das Mittwochskonzert in der Bonifatiuskirche unter dem Titel „Die Glocken von Maria Laach“.

Neben Werken der englischen, anglikanischen und isländischen Komponisten Noel Rawsthorne, Páll Ísólfsson, Myron J. Roberts, Gerald Near, William Wolstenholme und Daniel Pinkham erklingt die 2024 von Krahfurst für die Abtei Maria Laach komponierte „Suite Benedictine“. Das Carillon-Finale ist eine Homage an die Glocken der Abtei.

Weitere Informationen zum Programm und zur Vita von **Gereon Krahfurst** finden Sie auf der Homepage www.regionalkantorat-giessen.de

Herzliche Einladung!

Der Eintritt zum Konzert ist frei, eine Spende zur Finanzierung der Mittwochskonzerte mit regionalen, nationalen und internationalen Künstlern wird erbeten.

Musik im Monat November in der Bonifatiuskirche

„Orgelsinfonie“

mit dem Stadttheater Gießen in der Bonifatiuskirche.

Am **Donnerstag, 14. November um 20:00 Uhr** gastiert das Stadttheater Gießen mit einem Abokonzert in der Bonifatiuskirche. Auf dem Spielplan stehen neben der Sinfonie Nr. 3 c-moll von Camille Saint-Saëns, der „Orgelsinfonie“, auch der 130. Psalm „Aus der Tiefe rufe ich, Herr, zu dir“ (1925) von Lili Boulanger.

Ausführende:

- Monika Schwabegger (Alt),
- Michael Gilles (Orgel),
- Opernchor des
Stadttheaters Gießen,
- Gießener Konzertverein,
- Wetzlarer Singakademie,
- Philharmonisches Orchester
Gießen

Musikalische Leitung:
Andreas Schüller



Bild: Andreas Schüller

Da dies ein Abo-Konzert des Stadttheaters ist, läuft der Kartenverkauf ausschließlich über das Stadttheater.

„Missa pro defunctis“

Kammerchor-Konzert

am Samstag, 02. November 2024 um 20:00 Uhr

Missa pro defunctis (Messe für die Verstorbenen) von Pier Francesco Cavalli (1602-1676). Requiemvertonung für Doppelchor und Basso continuo

1675, ein Jahr vor seinem Tod, befand sich der Italiener Pier Francesco Cavalli auf dem Höhepunkt seines Ruhmes. Seine rund 40 Opern waren von den Spielplänen Venedigs nicht mehr wegzudenken. Doch in jenem Jahr 1675 spürte der einstige Schüler von Monteverdi, dass er wohl nicht mehr lange zu leben haben werde. So komponierte er seine eigene „Totenmesse“ (Missa pro defunctis), die zweimal jährlich zu seinem Gedenken aufgeführt werden sollte. Erstmals aufgeführt wurde ▶▶



Bild: Regionalkantorat Gießen

dieses Requiem in Cavallis Todesjahr 1676. Bis ins 19. Jahrhundert war diese „Missa pro defunctis“ jährlich zu hören. So stellte man dieses sakrale Opus Magnum von seiner spirituellen Kraft her gar auf eine Stufe mit Mozarts „Requiem“. Als Schüler Claudio Monteverdis ist auch in Cavallis Requiem-Vertonung die berühmte venezianische Mehrchörigkeit zu hören.

Ergänzt wird das Requiem durch Orgelmusik von Johann Sebastian Bach und den Motetten „**Selig sind die Toten**“ und „**So fahr ich hin**“ von Heinrich Schütz.

Für dieses Projekt vereinen sich die Kammerchöre am Wetzlarer Dom und an der Bonifatiuskirche Gießen zu einem gemeinsamen Klangkörper und erkunden die Filigranität venezianischer Renaissancemusik.

Ausführende:

- ◆ Natascha Jung (Sopran), Heike Keller (Alt)
- ◆ Sebastian Seibert (Tenor), Vito Tamburro (Bass)
- ◆ Kammerchor der Bonifatiuskirche
- ◆ Kammerchor am Wetzlarer Dom

Continuo: Torsten Oehler (Cello) und Michael Gilles (Orgel)
Leitung: Sebastian Seibert und Michael Gilles

Eintritt frei – Spenden erbeten

Das Konzert wird am **Sonntag, 3. November um 17:00 Uhr** im Wetzlarer Dom wiederholt.

Mitgliederversammlung Förderverein

Am **Dienstag, 26. November** findet **um 19:30 Uhr** die jährliche Mitgliederversammlung des Fördervereins „Freunde der Kirchenmusik St. Bonifatius Gießen e.V.“ statt. Nach dem Besuch der Abendmesse um 18:30 Uhr treffen sich die Mitglieder im Bonifatiusaal.

Sie möchten auch Förderer und Mitglied werden? Informationen finden Sie an den Schriftenständen und auf der Homepage des Regionalkantorates.



DIE BÜCHEREI
St. Albertus

**In der Bücherei
ist was los!**

Vorweihnachtliche Buchausstellung

03.11. und 10.11.2024

Wir stellen Kinder- und Jugendbücher, aktuelle Romane, Sachbücher und Kalender aus. Ein Buch ist ein wunderbares Geschenk. Sie können in aller Ruhe Weihnachtsgeschenke für Ihre Lieben aussuchen! Die Ausstellung ist jeweils von 10:00 – 12:00 Uhr geöffnet.

Literaturabend

25.11.2024

Sie sind herzlich eingeladen, einen gemütlichen und bestimmt auch interessanten Abend in der Bücherei zu verbringen.

Wenn Sie möchten, können Sie ein Buch, das Ihnen besonders gut gefallen hat, mitbringen und darüber erzählen. Wein und leckere Knabberereien runden den Abend ab.

Melden Sie sich bitte bis 17.11.2024 in der Bücherei an.

koeb-st.albertus@freenet.de
(0641) 36065



**Kath. Öffentliche Bücherei
St. Albertus Gießen**

Sonntag 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Mittwoch 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Nordanlage 45, 35390 Gießen
(Links unter der Kirche)

30 Jahre Musenkellertheater

**Wir freuen uns,
Ihnen mitteilen zu können, dass wir am**

16.11.2024 Premiere

haben werden!

Dieses Jahr haben wir etwas ganz Besonderes ausgewählt – unser bestes Stück! Und jetzt kommt das Beste:

Unser Jubiläumstheaterstück!

Wir feiern 30 Jahre Musenkeller Theater Ensemble – ein echtes Jubiläum! Unser absolut bestes Stück!

Diese Komödie ist ein absolutes Highlight und kommt nicht ganz ohne schwarzen Humor aus. Hier wird kein Klischee über das ambitionierte Dorftheater ausgelassen. Mit ebenso viel Zuneigung wie Sarkasmus enthüllt der Autor die eitle Ambition, die amourösen Verstrickungen und den ewigen Kampf mit dem Gesangverein um den Probenraum. Und wer könnte die Hauptrolle besser spielen als der unverzichtbare Schrank, aus dem ein Mann in Frauenkleidern schlüpft?

Die Laientheatergruppe Gießen will mal ein ganz anderes Stück spielen. Ein Stück, das nicht wieder in der gleichen Wohnstube handelt, sondern richtig spannend und mitreißend ist!

Guy Sagnes

Theaterstück von Hugo Rendler

UNSER BESTES STÜCK



musen
THE
TER
keller

Darsteller Anny Ambrósio Michael Bayer Philipp Brenne
Annette Filippi Michael Müller Hanna Weller Alina Zehan
Souffleur Paul Gotwig Regie Guy Sagnes
Technik Anthony Graw

Bild: Alastair Magnaldo "A small world photo gallery", "Here, Nowhere, Elsewhere"

PREMIERE 16. November 2024

November 2024

FR 22. SA 23.

Dezember 2024

FR 06. SA 07. SO 08.

Januar 2025

FR 10. SA 11. SO 12.

FR 17. SA 18.

Aufführungen

Freitag / Samstag

Einlass: 19:45 Uhr, Beginn: 20:00 Uhr

Sonntag

Einlass: 14:45 Uhr, Beginn: 15:00 Uhr

Eintritt: 12,00 €

Musenkeller

der St. Bonifatius Kirche

Liebigstr. 28

35392 Giessen

www.musenkeller.de

Kartenreservierung unter: 0641 - 73724

Kurz notiert



Martinsmarkt Heuchelheim

Der Martinsmarkt findet

am 03. November um 10:00 Uhr

in gewohnter Weise statt
mit einem gemeinsamen Stand
der evangelischen Martinsgemeinde und
Maria Frieden.

Im Zelt in der Kirchstraße
werden Kaffee und Kuchen verkauft.

Herzliche Einladung dazu.

Bild: pixabay



„Geme...

am 05.

im G

Maria Fri

Ganz herzlich eingeladen
bei Kaffee, Kuchen und
Nachmittag

Beginn: 15:00 Uhr

Ein späteres Hinzukor

Wir fre

Der Vo



Martinszug

Martinszug in Heuchelheim,

am Montag, 11. November um 17:00 Uhr

geht der Martinszug mit Martin auf seinem Pferd und vielen Later-
nenkindern von der neuen Martinskirche zur Maria Frieden Kirche im
Amselweg. Wir werden gemeinsam Martinslieder singen und beim
Martinsfeuer die mitgebrachten Martinsmänner teilen.

liche Einladung
im nächsten

„Begegnungstreff“

November 2024
Gemeindesaal
Liedel, Heuchelheim

Sind alle, die gerne in froher Runde
guter Unterhaltung einen schönen
Abend verbringen möchten.

Beginn mit der Heiligen Messe.

Teilnahme ist jederzeit möglich.

Wir freuen uns auf Sie!
Kontakt: Pfarrbüro

Gräbersegnung

Allerseelen, 2. November

Termine auf Seite 36



Butzon & Bercker Verlag

**Buchempfehlung
des Monats**

Dieses Buch begleitet Familien durch eine ganz besondere Zeit im Jahr. Zu Sankt Martin, Nikolaus, Advent, Weihnachten, Silvester und Neujahr, Dreikönig und Lichtmess gibt es viel Neues zu entdecken. Diese Zeit ist reich an Festen und Bräuchen, die eine einmalige Atmosphäre schaffen. „**Ein Licht strahlt**“ auf bietet einen reichen Schatz an klassischen Gedichten, neuen Geschichten, Legenden, Rezepten und Basteltipps. Es gibt Lieder mit Notensätzen, Gebete und Rituale für die ganze Familie und Impulse für die Erwachsenen. Abgerundet wird jedes Kapitel durch eine Seite für eigene Eintragungen und Wissenswertes rund um das jeweilige Fest.

Erhältlich in der
Christlichen Kunst- und Buchstube
St. Bonifatius (Liebigstr. 28)

Schreibgruppe

Schreiben
was so auf mein Blatt fällt
von drinnen nach draußen
ganz einfach
Wörter Sätze von mir
Gedichte und Geschichten

in schöner ruhiger
Atmosphäre
in wohlwollender
vertraulicher
wertschätzender
Gemeinschaft



Bild: Kranich17/Pixabay

jeden 1. Mittwoch im Monat
in der St. Albertus-Bücherei
links unterhalb der Kirche
Nordanlage 45

18:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Moderation: Mechthild Brandbeck

Wir treffen uns

dienstags—Kinderchor Bonissimo

Gruppe 1 (ab 5 Jahren)

um 16:00 Uhr in St. Bonifatius (Bonifatiussaal)

dienstags—Jugendchor Bonifatius

Gruppe 2 (ab der 4. Klasse)

um 17:00 Uhr in St. Bonifatius (Bonifatiussaal)

freitags—KPE Katholische Pfadfinderschaft Europa in Gießen

um 17:00 Uhr in St. Albertus

Gruppen:

Wichtel von 4 bis 7 Jahre

Wölflinge von 7 bis 12 Jahre

Pfadfinder von 12 bis 17 Jahre

Raider ab 17 Jahren

Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg

Gruppenstunden in St. Albertus

Montags

Pfadfinder-Gruppe um 17:30 Uhr

Mittwochs

Wölflinge-Gruppe um 16:30 Uhr

Jungpfadfinder-Gruppe um 17:30 Uhr

Donnerstags

Rover-Gruppe um 18:00 Uhr

24.11.2024— Familiengottesdienst

um 11:00 Uhr in St. Bonifatius mit Montessori-
Kinderhaus St. Martin

08.12.2024— Kinderwortgottesdienst

um 11:00 Uhr in St. Bonifatius (Bonifatiussaal)

26.01.2024— Familiengottesdienst

um 11:00 Uhr in St. Bonifatius

Kids. Teenies. Kirche.
Wer das Reich Gottes nicht so annimmt,
wie ein Kind ...
Mk 10,15

Ökumenische Aktion Wanderfriedenskerze

Am 22. September 2024 fand in St. Thomas Morus der ökumenische Gottesdienst mit der Wanderfriedenskerze statt.

Seit 2002 wandern mittlerweile zwölf künstlerisch gestaltete Kerzen vom 1. September bis zum Buß- und Bettag durch die Rhein-Main-Region und leuchten in etwa 80 Gemeinden als „Licht des Friedens“ bei Gottesdiensten und Friedensgebeten.

„Vergessene Kriege – Menschen des Friedens“ ist das Motto der diesjährigen Aktion. Es geht hier um Menschen, die trotz persönlicher Kriegserfahrung die Kraft und Hoffnung aufbringen, sich in ganz unterschiedlicher Weise für Frieden einzusetzen.

Begleitet wurde der Gottesdienst von der Plakatausstellung „Gesichter des Friedens“ des Forums Ziviler Friedensdienst e.V., Köln, die im September in der Kirche zu sehen und zu hören war und auf die sich der Gottesdienst bezog. Die musikalische Begleitung erfolgte durch die Band „pai nosso“.

Isabell Sommer



Herzliche Einladung

INTERRELIGIÖSES

FRIEDENSGEBET



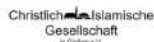
8.

Dezember

Sonntag

18:00 Uhr

vor der Pankratiuskapelle
(Georg-Schlosser-Str. 5)



Engagierte Helferinnen und Helfer ... für unsere liturgischen Dienste gesucht!

Liebe Gemeindemitglieder,
unsere Gottesdienste leben von der aktiven Beteiligung vieler Menschen – und dafür brauchen wir Ihre Unterstützung als Lektorin oder Kommunionhelfer - jede Aufgabe ist ein wertvoller Beitrag.

Bei Lektorendienst sorgt man mit dem Vortrag dafür, dass das Wort Gottes verständlich ankommt. Jedes Gemeindemitglied kann diese Aufgaben übernehmen. Wer es sich zutraut, vor der ganzen Gemeinde die Lesungstexte vorzutragen und gerne als Lektorin oder Lektor unterstützend mitwirken möchte, braucht dazu zunächst keine besondere Ausbildung. Von Zeit zu Zeit führt das Bistum Lektorenschulungen durch, die für Neulinge interessante Zusatzinformationen für den Dienst bieten. In der Regel bereitet man sich zu Hause auf den Vortrag der aktuellen Lesung vor.

Als Kommunionhelferin oder -helfer reichen wir, wie die Apostel beim letzten Abendmahl, Brot und Wein untereinander weiter. Für den Dienst besucht man einen Kurs an zwei Wochenendterminen und wird dann vom Bischof offiziell mit diesem Dienst beauftragt.

Sie möchten Ihre Talente einbringen, sich spirituell weiterentwickeln und sich in unserer Gemeinschaft engagieren? Egal ob jung oder alt, jede helfende Hand ist willkommen! Interessiert? Dann melden Sie sich bei Pfarrer Wehner oder wenden Sie sich an Herrn Thorsten Runde (E-Mail: thorsten.runde@web.de).

Ihre Gemeinde freut sich auf Sie!



... für Kranken- und Gesellschaftsbesuche gesucht!

Haben Sie vielleicht wöchentlich eine Stunde Zeit, die Sie gerne sinnvoll nutzen möchten?

Vielleicht ist es auch Ihr Wunsch, jemandem zu helfen, der sich einsam fühlt?

In Gießen gibt es Menschen in den Altenheimen, die sich sicherlich über Kontakte mit anderen freuen würden.

Ich feiere beispielsweise am zweiten Freitag im Monat einen Gottesdienst im Alloheim (Grünberger Straße). Sie sind herzlich eingeladen, einfach einmal mit-

zukommen und sich ein Gespräch mit den Bewohnerinnen und Bewohnern zu suchen.

Wir sind sehr dankbar für jede Unterstützung und würden uns sehr freuen, wenn Sie sich bei uns einbringen möchten. Vielleicht wäre es auch eine Möglichkeit für Sie, einen Wortgottesdienst zu leiten oder die Krankenkommunion anzubieten. Entsprechende Kurse können angeboten werden.

Gerne stehe ich Ihnen für weitere Informationen und Fragen zur Verfügung und würde Sie auch gerne persönlich einführen und begleiten.

Rufen Sie mich an oder schreiben Sie mir! Ich freue mich, von Ihnen zu hören!

Kontakt:

M. Christine Dieterich, Gemeindereferentin i. R.

☎ (0641) 73029 oder

E-Mail: christine.dieterich@hotmail.com

Termine im Pastoralraum Gießen-Stadt Oktober/November*

* Änderungen / Ausfälle ohne Gewähr—Kontaktieren Sie ggf. die Gruppenleitung

dienstags— „Gebetskreis“

um 09:00 Uhr in Maria Frieden, Heuchelheim

donnerstags—BonifatiusChor (Proben)

um 19:30 Uhr im Gemeindezentrum Martinshof

sonntags—Rosenkranzgebet

Treffen nach Vereinbarung (0178/8365739)

26.10.2024—Suppenküche

um 12:30 Uhr in St. Albertus

26.10.2024—Chortag

um 10:00 Uhr in St. Bonifatius

01.11.2024—Glauben-Teilen (Info S. 20)

um 19:30 in St. Bonifatius (Bonifatiusaal)

02.11.2024—Chorkonzert „Missa pro defunctis“

um 20:00 Uhr in St. Bonifatius (Info S. 23)

02.11.2024—Allerseelen Gräbersägnung im Pastoralraum Gießen-Stadt

um 14:00 Uhr Friedhof Heuchelheim

um 14:30 Uhr Friedhof Allendorf

um 15:00 Uhr Friedhof Wieseck

um 15:30 Uhr Friedhof Kinzenbach

um 16:00 Uhr Friedhof Klein-Linden



03.11.2024—Allerseelen Gräbersägnung im Pastoralraum Gießen-Stadt

um 15:00 Uhr Neuer Friedhof

03.11.2024—

Vorweihnachtliche Bücherausstellung

um 10:00 Uhr in St. Albertus (Bücherei) (Info S. 25)

03.11.2024—Martinsmarkt Heuchelheim

um 10:00 Uhr in der Kirchstraße, Heuchelheim

05.11.2024—Gemeindetreff

um 15:00 Uhr in Maria Frieden, Heuchelheim

Termine im Pastoralraum Gießen-Stadt November*

* Änderungen / Ausfälle ohne Gewähr—Kontaktieren Sie ggf. die Gruppenleitung

06.11.2024—Schreibgruppe

um 18:00 Uhr in St. Albertus (Bücherei) (Info S. 30)

06.11.2024—90. Mittwochskonzert

um 19:00 Uhr in St. Bonifatius (Info S. 21)

09.11.2024— Verkaufsstand „Eine-Welt-Kreis“

um 18:30 Uhr in St. Bonifatius

10.11.2024—

Vorweihnachtliche Bücherausstellung

um 10:00 Uhr in St. Albertus (Bücherei) (Info S. 25)

10.11.2024— Verkaufsstand „Eine-Welt-Kreis“

um 18:30 Uhr in St. Bonifatius

14.11.2024— „Orgelsinfonie“

(Abo-Konzert Stadttheater) (Info S. 22)

um 20:00 Uhr in St. Bonifatius

16.11.2024— „Unser bestes Stück“ (Info S. 26)

um 20:00 Uhr in St. Bonifatius (Musenkeller)

22.11.2024— „Unser bestes Stück“ (Info S. 26)

um 20:00 Uhr in St. Bonifatius (Musenkeller)

23.11.2024— „Unser bestes Stück“ (Info S. 26)

um 20:00 Uhr in St. Bonifatius (Musenkeller)

25.11.2024—Literaturabend

um 19:00 Uhr in St. Albertus (Bücherei) (Info S. 25)

Anmeldung bis 17.11.2024 in der Bücherei

26.11.2024—Jahreshauptversammlung (Info S. 24)

Freunde der Kirchenmusik St. Bonifatius Gießen e.V.

um 19:30 Uhr in St. Bonifatius (Bonifatiusaal)

27.11.2024—Info-Abend Erstkommunion 2025

um 17:30 Uhr in St. Albertus (Rotunde) (Info S. 10)

29.11.2024—Herbstfeste

Vortrag von Dr. phil. Birgitta Meinhardt

um 19:30 Uhr in St. Thomas Morus (Gemeindesaal)

27. Oktober 2024

30. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung: Jeremia 31,7-9

2. Lesung: Hebräer 5,1-6

Evangelium:
Markus 10,46b-52



Ilidko Zavrakidis

» In jener Zeit, als Jesus mit seinen Jüngern und einer großen Menschenmenge Jericho wieder verließ, saß am Weg ein blinder Bettler, Bartimäus, der Sohn des Timäus. Sobald er hörte, dass es Jesus von Nazaret war, rief er laut: Sohn Davids, Jesus, hab Erbarmen mit mir! «

Samstag

26.10.2024

St. Albertus	08:30 Uhr	Eucharistie ++ Hedwig und Wladyslaw Hildebrand, leb. und verst. Angehörige + Pfarrer Werner Ruhl
St. Bonifatius	17:30 Uhr	Beichtgelegenheit im Pfarreienverbund
St. Bonifatius	18:30 Uhr	Vorabendmesse im Pfarreienverbund

Sonntag

27.10.2024

XXX. Sonntag im Jahreskreis

St. Albertus	09:30 Uhr	Eucharistie
Universitätsklinikum <i>Kapelle Hauptgebäude</i>	10:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	10:30 Uhr	Eucharistie
St. Thomas Morus <i>St. Georg Kapelle</i>	10:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier in ungarischer Sprache mit Kommunionausteilung
St. Bonifatius	11:00 Uhr	Eucharistie und Verabschiedung Sr. Theresa aus Gießen
St. Albertus	12:30 Uhr	Eucharistie in polnischer Sprache
St. Thomas Morus	12:30 Uhr	Eucharistie in spanischer Sprache
St. Bonifatius	14:00 Uhr	Eucharistie in kroatischer Sprache
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	14:00 Uhr	Taufgottesdienst
St. Bonifatius	18:00 Uhr	Vesper
St. Thomas Morus	18:30 Uhr	Eucharistie

Kollekte: Weltmission—MISSIO

Montag **28.10.2024** **Hl. Simon und Hl. Judas**

Maria Frieden 10:30 Uhr **Rosenkranz**
Heuchelheim

St. Josef Krankenhaus 18:00 Uhr **Eucharistie**

St. Thomas Morus 18:30 Uhr **Eucharistie**
St. Georg Kapelle

Dienstag **29.10.2024**

St. Bonifatius 18:30 Uhr **Eucharistie**

Mittwoch **30.10.2024**

St. Albertus 17:00 Uhr **Rosenkranzandacht**

Maria Frieden 17:30 Uhr **Eucharistische Anbetung**
Heuchelheim

Maria Frieden 18:30 Uhr **Eucharistie** als Requiem des Monats
Heuchelheim

Donnerstag **31.10.2024**

Maria Frieden 15:00 Uhr **Kreuzwegandacht**
Heuchelheim

St. Bonifatius 18:30 Uhr **Eucharistie** als Requiem des Monats

Freitag **01.11.2024** **Allerheiligen**

St. Thomas Morus 16:00 Uhr **Hochamt** in ungarischer Sprache
St. Georg Kapelle

St. Bonifatius 17:30 Uhr **Hochamt**

St. Albertus 17:30 Uhr **Beichtgelegenheit** und
Eucharistische Anbetung/Hl. Stunde

St. Albertus 18:30 Uhr **Hochamt** in deutscher u. polnischer Sprache

Maria Frieden 18:30 Uhr **Hochamt**
Heuchelheim

3. November 2024

**31. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung:

Deuteronomium 6,2-6

2. Lesung: Hebräer 7,23-28

Evangelium: Markus 12,28b-34



Ilidko Zavrakidis

» Jesus antwortete: Das erste ist: Höre, Israel, der Herr, unser Gott, ist der einzige Herr. Darum sollst du den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen und ganzer Seele, mit deinem ganzen Denken und mit deiner ganzen Kraft. Als zweites kommt hinzu: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst. Kein anderes Gebot ist größer als diese beiden. «

Samstag 02.11.2024 Allerseelen

St. Albertus	08:30 Uhr	Eucharistie + Margit Gärtner
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	17:00 Uhr	Allerseelenamt für die Verstorbenen von Maria Frieden, Heuchelheim mit Schola
St. Albertus	17:30 Uhr	Beichtgelegenheit im Pfarreienverbund
St. Albertus	18:30 Uhr	Allerseelenamt für die Verstorbenen von St. Albertus in deutscher u. polnischer Sprache
St. Bonifatius	 18:30 Uhr	Allerseelenamt für die Verstorbenen von St. Bonifatius und St. Thomas Morus

Sonntag 03.11.2024 XXXI. Sonntag im Jahreskreis

St. Albertus	09:30 Uhr	Eucharistie
St. Bonifatius	11:00 Uhr	Eucharistie
St. Albertus	12:30 Uhr	Eucharistie in polnischer Sprache
St. Thomas Morus	12:30 Uhr	Eucharistie in spanischer Sprache
St. Bonifatius	14:00 Uhr	Eucharistie in kroatischer Sprache
St. Thomas Morus <i>St. Georg Kapelle</i>	15:30 Uhr	Familiengottesdienst in ungarischer Sprache
St. Bonifatius	16:30 Uhr	Eucharistie in italienischer Sprache
St. Bonifatius	18:00 Uhr	Vesper
St. Thomas Morus	18:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier

Kollekte: Hilfen für Priester u. Diakone
in Mittel- und Osteuropa

Montag **04.11.2024** **Hl. Karl Borromäus**

Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	10:30 Uhr	Rosenkranz
St. Josef Krankenhaus	18:00 Uhr	Eucharistie
St. Thomas Morus <i>St. Georg Kapelle</i>	18:30 Uhr	Eucharistie

Dienstag **05.11.2024**

Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	15:00 Uhr	Eucharistie , anschließend Gemeindetreffen
St. Bonifatius	18:30 Uhr	Eucharistie

Mittwoch **06.11.2024**

Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	17:30 Uhr	Eucharistische Anbetung/Hl. Stunde
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	18:30 Uhr	Eucharistie + Gottfried Schulz ++ der Familie Schulz und Guzic als Dank und Bitte für Kasjan und Kajetan

Donnerstag **07.11.2024**

Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	15:00 Uhr	Kreuzwegandacht
St. Bonifatius	18:30 Uhr	Eucharistie

Freitag **08.11.2024**

Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	15:00 Uhr	Eucharistische Anbetung
St. Albertus	17:30 Uhr	Beichtgelegenheit und Eucharistische Anbetung
St. Albertus	18:30 Uhr	Eucharistie + Magda Dittrich ++ Verst. der Familie Tylla und Großeltern Pilot

10. November 2024

**32. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung: 1. Könige 17,10-16

2. Lesung: Hebräer 9,24-28


Evangelium: Markus 12,38-44



Ilidko Zavrakidis

» Als Jesus einmal dem Opferkasten gegenüber saß, sah er zu, wie die Leute Geld in den Kasten warfen. Viele Reiche kamen und gaben viel. Da kam auch eine arme Witwe und warf zwei kleine Münzen hinein. Er rief seine Jünger zu sich und sagte: Amen, ich sage euch: Diese arme Witwe hat mehr in den Opferkasten hineingeworfen als alle andern. «

Samstag 09.11.2024 Weihetag der Lateranbasilika

St. Albertus	08:30 Uhr	Eucharistie ++ der Fam. Lang, Kessler, Ebel, Kirdjaschkiny, Dobikow und Wlaskin
St. Bonifatius	17:30 Uhr	Beichtgelegenheit im Pfarreienverbund
St. Bonifatius	 18:30 Uhr	Vorabendmesse im Pfarreienverbund + Elisabeth Massalsky

Sonntag 10.11.2024 XXXII. Sonntag im Jahreskreis

St. Albertus	09:30 Uhr	Eucharistie
St. Bonifatius	10:00 Uhr	Feierlicher Firmgottesdienst mit Bischof Dr. Peter Kohlgraf
Universitätsklinikum Kapelle Hauptgebäude	10:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung
Maria Frieden Heuchelheim	10:30 Uhr	Eucharistie
St. Albertus	12:30 Uhr	Eucharistie in polnischer Sprache
St. Thomas Morus	12:30 Uhr	Eucharistie in spanischer Sprache
St. Bonifatius	14:00 Uhr	Eucharistie in kroatischer Sprache
St. Bonifatius	18:00 Uhr	Vesper
St. Thomas Morus	18:30 Uhr	Eucharistie
	Kollekte:	Büchereiarbeit

Montag			11.11.2024	HL. Martin von Tours
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	10:30 Uhr	Rosenkranz		
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	17:00 Uhr	Martinszug		
St. Josef Krankenhaus	18:00 Uhr	Eucharistie		
St. Thomas Morus <i>St. Georg Kapelle</i>	18:30 Uhr	Eucharistie		
Dienstag			12.11.2024	HL Josaphat
St. Bonifatius	18:30 Uhr	Eucharistie		
Mittwoch			13.11.2024	
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	17:30 Uhr	Eucharistische Anbetung		
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	18:30 Uhr	Eucharistie ++ Rüdiger und Tobias Riedel, Leb. und Verst. der Familie + Arnold Kaczmarczyk und Schwiegereltern Wrobel ++ Verstorbene der Familie Buhl und Porada		
Donnerstag			14.11.2024	
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	15:00 Uhr	Kreuzwegandacht		
St. Bonifatius	18:30 Uhr	Eucharistie		
Freitag			15.11.2024	HL. Albertus Magnus
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	15:00 Uhr	Eucharistische Anbetung		
St. Albertus	17:30 Uhr	Beichtgelegenheit und Eucharistische Anbetung		
St. Albertus	18:30 Uhr	Eucharistie zum Patrozinium		

17. November 2024

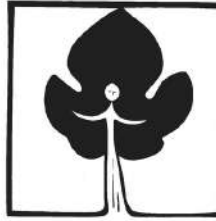
**33. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung: Daniel 12,1-3

2. Lesung:
Hebräer 10,11-14.18

Evangelium: Markus 13,24-32



Ilidko Zavrakidis

»» Lernt etwas aus dem Vergleich mit dem Feigenbaum! Sobald seine Zweige saftig werden und Blätter treiben, erkennt ihr, dass der Sommer nahe ist. So erkennt auch ihr, wenn ihr das geschehen seht, dass er nahe vor der Tür ist. Amen, ich sage euch: Diese Generation wird nicht vergehen, bis das alles geschieht. ««

Samstag

16.11.2024

St. Albertus	08:30 Uhr	Eucharistie Lebende und Verstorbene der Familie Fabros und Rinderknecht ++ Günther und Ursula Mühlheim
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	17:00 Uhr	Vorabendmesse + Dr. Albert Seibert Leb. u. Verst. der Familie
St. Albertus	17:30 Uhr	Beichtgelegenheit im Pfarreienverbund
St. Albertus	18:30 Uhr	Vorabendmesse im Pfarreienverbund ++ Verstorbene der Familie Lyga und Lelek ++ Anna Maria und Johann Galuska ++ Reinhard und Waltraud Kieslich, Inge Neuberger, Anna Bradler und Elfriede Hausmann

Sonntag

17.11.2024

XXXIII. Sonntag im Jahreskreis

St. Albertus	09:30 Uhr	Eucharistie
St. Bonifatius	11:00 Uhr	Eucharistie
St. Albertus	12:30 Uhr	Eucharistie in polnischer Sprache
St. Thomas Morus	12:30 Uhr	Eucharistie in spanischer Sprache
St. Bonifatius	14:00 Uhr	Eucharistie in kroatischer Sprache
St. Bonifatius	18:00 Uhr	Vesper
St. Thomas Morus	18:30 Uhr	Eucharistie

Kollekte: Diaspora-Opfertag

Montag 18.11.2024

Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	10:30 Uhr	Rosenkranz
St. Josef Krankenhaus	18:00 Uhr	Eucharistie
St. Thomas Morus <i>St. Georg Kapelle</i>	18:30 Uhr	Eucharistie

Dienstag 19.11.2024 Hl. Elisabeth von Thüringen

St. Bonifatius	18:30 Uhr	Eucharistie
----------------	-----------	--------------------

Mittwoch 20.11.2024

Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	17:30 Uhr	Eucharistische Anbetung
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	18:30 Uhr	Eucharistie

Donnerstag 21.11.2024 Unsere Liebe Frau in Jerusalem

Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	15:00 Uhr	Kreuzwegandacht
St. Bonifatius	18:30 Uhr	Eucharistie

Freitag 22.11.2024 Hl. Cäcilia

Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	15:00 Uhr	Eucharistische Anbetung
St. Albertus	17:30 Uhr	Beichtgelegenheit und Eucharistische Anbetung
St. Albertus	18:30 Uhr	Eucharistie

24. November 2024

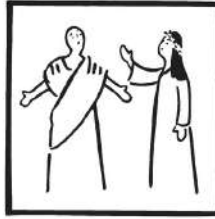
Christkönigssonntag

Lesejahr B

1. Lesung:
Daniel 7,2a.13b-14

2. Lesung: Offenbarung 1,5b-8

Evangelium:
Johannes 18,33b-37



Ilanko Zavrakidis

» In jener Zeit fragte Pilatus Jesus: Bist du der König der Juden? Jesus antwortete: Sagst du das von dir aus oder haben es dir andere über mich gesagt? Pilatus entgegnete: Bin ich denn ein Jude? Dein Volk und die Hohepriester haben dich an mich ausgeliefert. Was hast du getan? Jesus antwortete: Mein Königtum ist nicht von dieser Welt. «

Samstag 23.11.2024

- | | | |
|----------------|-----------|--|
| St. Albertus | 08:30 Uhr | Eucharistie
zum 90. Geburtstag von Therese Skornik |
| St. Bonifatius | 17:30 Uhr | Beichtgelegenheit im Pfarreienverbund |
| St. Bonifatius | 18:30 Uhr | Vorabendmesse im Pfarreienverbund |

Sonntag 24.11.2024 Christkönigssonntag

- | | | |
|---|-----------|--|
| St. Albertus | 09:30 Uhr | Eucharistie |
| Universitätsklinikum
<i>Kapelle Hauptgebäude</i> | 10:30 Uhr | Wort-Gottes-Feier
mit Kommunionausteilung |
| Maria Frieden
<i>Heuchelheim</i> | 10:30 Uhr | Eucharistie |
| St. Thomas Morus
<i>St. Georg Kapelle</i> | 10:30 Uhr | Wort-Gottes-Feier in ungarischer Sprache
mit Kommunionausteilung |
| St. Bonifatius | 11:00 Uhr | Familiengottesdienst mit Montessori-Kinderhaus St. Martin und Verabschiedung aus dem Gemeindedienst von Uta Kuttner |
| St. Albertus | 12:30 Uhr | Eucharistie in polnischer Sprache |
| St. Thomas Morus | 12:30 Uhr | Eucharistie in spanischer Sprache |
| St. Bonifatius | 14:00 Uhr | Eucharistie in kroatischer Sprache |
| St. Bonifatius | 18:00 Uhr | Vesper |
| St. Thomas Morus | 18:30 Uhr | Eucharistie |

Kollekte: Gottesdienste und Kirche

Montag 25.11.2024

Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	10:30 Uhr	Rosenkranz
St. Josef Krankenhaus	18:00 Uhr	Eucharistie
St. Thomas Morus <i>St. Georg Kapelle</i>	18:30 Uhr	Eucharistie + Stephanie Winkler und Angehörige

Dienstag 26.11.2024

St. Bonifatius	18:30 Uhr	Eucharistie
----------------	-----------	--------------------

Mittwoch 27.11.2024

Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	17:30 Uhr	Eucharistische Anbetung
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	18:30 Uhr	Eucharistie als Requiem des Monats

Donnerstag 28.11.2024

Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	15:00 Uhr	Kreuzwegandacht
St. Bonifatius	18:30 Uhr	Eucharistie als Requiem des Monats

Freitag 29.11.2024

Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	15:00 Uhr	Eucharistische Anbetung
St. Albertus	17:30 Uhr	Beichtgelegenheit und Eucharistische Anbetung
St. Albertus	18:30 Uhr	Eucharistie als Requiem des Monats

1. Dezember 2024

Erster Advent

Lesejahr C

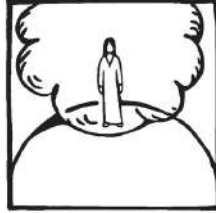
1. Lesung: Jeremia 33,14-16

2. Lesung:

1. Thessalonicher 3,12 – 4,2

Evangelium:

Lukas 21,25-28.34-36



Ilidko Zavrakidis

» Dann wird man den Menschensohn in einer Wolke kommen sehen, mit großer Kraft und Herrlichkeit. Wenn dies beginnt, dann richtet euch auf und erhebt eure Häupter; denn eure Erlösung ist nahe. «

Samstag	30.11.2024	HL. Andreas
St. Albertus	08:30 Uhr	Eucharistie ++ Walter Schwemmler
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	17:00 Uhr	Vorabendmesse
St. Albertus	17:30 Uhr	Beichtgelegenheit im Pfarreienverbund
St. Albertus	18:30 Uhr	Vorabendmesse im Pfarreienverbund + Joachim Dittrich in bes. Anliegen für + Robert Suchanek und Angehörige

Sonntag	01.12.2024	I. Adventssonntag
St. Albertus	09:30 Uhr	Eucharistie
St. Bonifatius	 11:00 Uhr	Eucharistie
St. Albertus	12:30 Uhr	Eucharistie in polnischer Sprache
St. Thomas Morus	12:30 Uhr	Eucharistie in spanischer Sprache
St. Bonifatius	14:00 Uhr	Eucharistie in kroatischer Sprache
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	14:00 Uhr	Taufgottesdienst
St. Bonifatius	16:30 Uhr	Eucharistie in italienischer Sprache mit Erwachsenen-Firmung
St. Bonifatius	18:00 Uhr	Vesper
St. Thomas Morus	18:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
	Kollekte:	Gottesdienst und Kirche

Gemeinden im Pastoralraum Gießen-Stadt

Katholischer Pastoralraum Gießen-Stadt Gießen

Liebigstrasse 28, 35392 Gießen

☎ 0641 565599-0

📠 0641 565599-20

✉ pfarre.giessen@bistum-mainz.de

🌐 www.kath-giessen.de

Leitender Pfarrer des
Pastoralraums Gießen-Stadt: Pfarrer Erik Wehner

Außerhalb der Pfarrbürozeiten:

Notfall Rufnummer 📞 0176 15299640

Katholische Kirchengemeinde St. Albertus und Maria Frieden

Nordanlage 45, 35390 Gießen

☎ 0641 36065

📠 0641 34372

✉ info@albertus-giessen.de

🌐 www.albertus-giessen.de

Pfarrbürozeiten:

Mo, Di, Do + Fr von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Di, Mi + Do von 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Fr von 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Ihre Ansprechpartnerin: Katarina Blazevic

Bankverbindung:

Pax-Bank Köln e. G. (BIC: GENODED1PAX)

IBAN: DE20 3706 0193 4004 6240 04

Katholische Kirchengemeinde
St. Bonifatius

Liebigstrasse 28, 35392 Gießen

☎ 0641 565599-0

📄 0641 565599-20

✉ info@bonifatius-giessen.de

🌐 www.bonifatius-giessen.de

Pfarrbürozeiten:

Di von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Do von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Bankverbindung:

Pax-Bank Köln e. G. (BIC: GENODED1PAX)

IBAN: DE69 3706 0193 4000 4590 09

Katholische Kirchengemeinde
St. Thomas Morus

Grünberger Strasse 80, 35394 Gießen

☎ 0641 45010

📄 0641 41774

✉ pfarrei.giessen@bistum-mainz.de

🌐 www.kath-giessen.de

Für einen persönlichen Kontakt,
kontaktieren Sie das Pfarrbüro St. Bonifatius

Bankverbindung:

Pax-Bank Köln e. G. (BIC: GENODED1PAX)

IBAN: DE82 3706 0193 4000 3600 29



GBD

www.blauer-engel.de/uz195



Impressum

Herausgeber:

Kath. Pastoralraum Gießen-Stadt
Liebigstr. 28, 35393 Gießen

ViSdP: Erik Wehner

Leitender Pfarrer
des Pastoralraum Gießen-Stadt

Titelgrafik Miteinander:

Jakob Handrack / Wolfgang Schlich

Layout/Anzeigenverwaltung:

Kath. Kirchengemeinde
St. Thomas Morus Gießen

✉ info@st-thomas-morus-giessen.de

Erscheinungsweise: monatlich

Bezugspreis:

Für eine Spende danken wir Ihnen.

Spendenkonto:

IBAN: DE82 3706 0193 4000 3600 29

Verwendungszweck: „Miteinander“

Redaktion:

Kath. Pastoralraum Gießen-Stadt
Liebigstr. 28, 35392 Gießen

☎ 0641 565599-0

📄 0641 565599-20

✉ info@st-thomas-morus-giessen.de

www.kath-giessen.de

Redaktionsschluss

**für die nächste Ausgabe ist der
01.11.2024**

Weihnachts-/Neujahrs-Ausgabe

Gültigkeit nächste Ausgabe:
vom 30.11.2024 bis 26.01.2025

Februar-Ausgabe:

Redaktionsschluss: 10.01.2025
gültig vom 25.01. bis 23.02.2025

Pastoralteam im Pastoralraum **Gießen-Stadt**

Leiter

Pfarrer Erik Wehner

✉ pfarrer-wehner@kath-giessen.de
☎ 0641 565599-0 (Pfarrbüro St. Bonifatius)
Ansprechpartner für
Gemeindeleitung und Pastoralraum

Pfarrvikar

Pfarrer Stefan Wanske

✉ stefan.wanske@bistum-mainz.de
☎ 0641 36065 (Pfarrbüro St. Albertus)
Ansprechpartner für
Maria Frieden, Heuchelheim

Pfarrvikar

Pfarrer Mariusz Golonka

✉ mariuszgolonka@op.pl
☎ 0641 36065 (Pfarrbüro St. Albertus)
Ansprechpartner für polnische Gemeinde

Verwaltungsleiterin

Kornelia Rebel

✉ kornelia.rebel@bistum-mainz.de
☎ 0641 565599-0 (Pfarrbüro St. Bonifatius)

Pastoralreferentin

Carola Daniel

✉ carola.daniel@bistum-mainz.de
☎ 0176 10296850
Ansprechpartnerin für
St. Thomas Morus und Pastoralraum

Regionalkantor

Michael Gilles

✉ regionalkantor@bonifatius-giessen.de
☎ 0641 71070
Ansprechpartner für St. Bonifatius

Kaplan

Dr. phil. Mathew Pittappillil

✉ mathew.pittappillil@bistum-mainz.de
☎ 0641 36065 (Pfarrbüro St. Albertus)

Pastoralassistent

Timm Schreiner

✉ timm.schreiner@bistum-mainz.de
☎ 0176 12539456



Aus Liebe
zu den
Menschen

Dr. Ruth Pfau (1929-2017)

Ärztin und Ordensfrau
in Pakistan und
Ehrenbotschafterin
unserer weltweiten
Lepra-Arbeit



Deutsche Lepra- und
Tuberkulosehilfe



Foto: Sabine Ludwig

**Eine
außergewöhnliche Christin
und Inspiration, Vorbild und Motivation
für uns alle!**



Initiative
Transparente
Zivilgesellschaft

Bereichern Sie Ihr Gemeindeleben!

Zu Dr. Ruth Pfaus beeindruckendem
Leben und verschiedenen Anlässen
im Kirchenjahr haben wir Materialien
und Angebote hier zusammengestellt:

www.lepra-beenden.de/Kirche

Helfen Sie mit!

Das Lebenswerk und
Vermächtnis von Dr. Ruth Pfau kann
mit Ihrer Hilfe weitergeführt werden.

Spenden Sie jetzt, um
die biblische Krankheit
Lepra weltweit zu beenden!
Jetzt hier spenden:

